

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

im Zusammenhang mit der Antragstellung auf Sozialleistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem BKGG, dem WoGG oder dem AsylbLG

1. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Landkreis Bamberg, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg; E-Mail: poststelle@lra-ba.bayern.de, Tel.: 0951/85-0

2. Zweck der Verarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben, um über Ihren Antrag auf Sozialleistungen nach den Vorschriften des Zweiten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB II), des Zwölften Buches des Sozialgesetzbuches (SGB XII), des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG), des Wohngeldgesetzes (WoGG) oder des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) zu entscheiden.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Verarbeitung Ihrer Daten (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte (s. unter 5.)) erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e) und Art. 9 Abs. 2 Buchstabe b) DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG in Verbindung mit § 60 Abs. 1 SGB I und den Vorschriften folgender Gesetze:

- Bücher I bis XII des Sozialgesetzbuches (SGB I bis XII)
- Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
- Wohngeldgesetz (WoGG)
- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Gegebenenfalls werden auch Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) DSGVO).

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Landkreis Bamberg, Datenschutz, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, dsb@lra-ba.bayern.de, Tel.: 0951/85-0

5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Die Daten werden intern im Fachbereich Soziales des Landratsamtes Bamberg verwendet, bei welchem der Antrag gestellt wurde. Im Rahmen des jeweiligen Verfahrens können Ihre Daten an folgende Stellen weitergegeben werden:

- Landratsamt Bamberg, Finanzen - Kreiskasse
- Stellen, die unter die Regelung des § 82 Abs. 1 SGB X fallen (z. B. Jobcenter, Krankenversicherungen, Rentenversicherungen usw.)
- Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB), Hansastraße 12-16, 80686 München, im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung (Software-Anbieter)

6. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland:

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt grundsätzlich nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden nach der Erhebung nach den Vorgaben des § 84 Abs. 4 SGB X beim Landratsamt Bamberg gespeichert.

Für das Landratsamt Bamberg gilt, soweit es keine spezialgesetzlichen Regelungen gibt, der Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen (EAPI). Einsehbar auf der Internetseite der Staatlichen Archive Bayerns: <https://www.gda.bayern.de/publikationen/einheitsaktenplan>

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Sollte die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihre Einwilligung darstellen, so kann diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

im Zusammenhang mit der Antragstellung auf Sozialleistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem BKGG, dem WoGG oder dem AsylbLG

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem/der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Bayern:

Der/Die Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Wagmüller-Straße 18, 80538 München

Tel. 089/212672-0

Fax 089/212672-50

Web: www.datenschutz-bayern.de

10. Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 60 Abs. 1 SGB I.

Ihre Daten werden benötigt, um Ihren Antrag auf Sozialleistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, des BKGG, des WoGG oder des AsylbLG zu bearbeiten.

Werden die erforderlichen Daten von Ihnen nicht angegeben, kann die unter 2. genannte Leistung (Bearbeitung Ihres Antrages) nicht durchgeführt werden.